

Kontakt

Claudia Bach

Mercator-Institut für Sprachförderung und
Deutsch als Zweitsprache

Tel. (0221) 470-7173

E-Mail: claudia.bach@mercator.uni-koeln.de

Johanna Griebach

Mercator-Institut für Sprachförderung und
Deutsch als Zweitsprache

Tel. (0221) 470-2767

E-Mail: johanna.griessbach@mercator.uni-koeln.de



Zur Sprache kommen. Migration und Heterogenität als Herausforderungen pädagogischer Professionalisierung

BiSS-Jahrestagung 2016

10. und 11. November 2016, Mannheim

Trägerkonsortium BiSS:



Eine Initiative von:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



JUGEND- UND FAMILIENMINISTER-
KONFERENZ DER LÄNDER

Programm



Donnerstag, 10.11.2016

- 13:30 - 17:00 Uhr parallele Treffen der Themencluster, Anmeldung erforderlich
- ab 17:00 Uhr Ankunft und Anmeldung zur Jahrestagung
- 18:00 - 18:30 Uhr Grußworte
- Nora Damme, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
 - Klaus Lorenz, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
- 18:30 - 19:15 Uhr Vortrag: *Sprachliche Bildung in vielsprachigen Lerngruppen. Erkenntnisse aus Didaktik und Sprachwissenschaft*
- Prof. Dr. Stefan Jeuk, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
- 19:15 - 20:00 Uhr Kamingespräch mit anschließendem Plenums-gespräch
- Prof. Dr. Stefan Jeuk, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
 - Prof. Barbara John, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Berlin
- Moderation: Prof. Dr. Michael Becker-Mrotzek, Universität zu Köln
- 20:00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Freitag, 11.11.2016

- ab 08:30 Uhr Anmeldung
- 09:00 - 09:15 Uhr Begrüßung und kultureller Beitrag
- 09:15 - 09:45 Uhr Vortrag: *BiSS im Blick – Impulse aus dem Träger-konsortium*
- Prof. Dr. Petra Stanat, Humboldt-Universität zu Berlin in Kooperation mit dem Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB)
- 09:45 - 10:45 Uhr Posterschau
- 10:45 - 12:15 Uhr Parallele Formate: Workshops und Foren
- 12:15 - 13:15 Uhr Mittagspause
- 13:15 - 14:45 Uhr Fortsetzung der parallelen Formate
- 14:45 - 15:15 Uhr Kaffeepause
- 15:15 - 16:00 Uhr Podiumsgespräch: *Mit Mehrsprachigkeit als gesellschaftlicher Realität professionell umgehen – Perspektiven für Kita und Schule*
- Ciler Demir, Kinderhaus Sickinger, Mannheim
 - Prof. Dr. Iris Füssenich, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
 - Prof. Dr. Christoph Schröder, Universität Potsdam
 - Michael Strücker, Gemeinschaftsgrundschule Alte Wipperfurther Straße, Köln
- 16:00 Uhr Ende der Veranstaltung
- Moderation: Najima El Moussaoui, freie Journalistin und Moderatorin



Workshops und Foren



Freitag, 11.11.2016, jeweils 10:45 - 14:45 Uhr

Ausführliche Abstracts und Informationen zu den Referentinnen und Referenten finden Sie im Programmheft. Von 12:15 bis 13:15 Uhr findet eine gemeinsame Mittagspause statt.

Workshop 1

Sprachbeobachtungen als Grundlage gezielter Sprachförderung in der Kita

- Dr. Tobias Ruberg, Universität Bremen
- Ebene O, Ignaz Holzbauer, Räume 1-2

Workshop 2

Sprachbildung ausgehend von den Fähigkeiten: Sprachstandserhebung und -förderung mehrsprachiger Kinder

- Dr. Barbara Geist, Universität Leipzig
- Ebene O, Ignaz Holzbauer, Räume 3-4

Workshop 3

Mehrsprachiges reziprokes Lesen – die Weiterentwicklung mehrsprachiger sprachlicher Bildung im Rahmen des KOALA-Konzepts

- Dr. Christoph Gantefort, Universität zu Köln
- Christina Keppeler, St. Nikolaus Grundschule, Köln
- Ina-Maria Maahs, Universität zu Köln
- María Jose Sánchez Oroquieta, Bezirksregierung Köln, Arbeitsstelle Migrantinnen und Migranten
- Barbara Riewenherm, Gemeinschaftsgrundschule Alte Wipperfürther Straße, Köln

Ebene O, Ignaz Holzbauer, Räume 5-6

Workshop 4

Bildungssprache im naturwissenschaftlichen Sachunterricht

- Dr. Anne Gadow, Universität Bremen
- Ebene O, Ignaz Holzbauer, Räume 7-8

Workshop 5

Leseförderung in heterogenen Lerngruppen – Mehrsprachigkeit in der Primarstufe

- Viktoria Bothe, Akademie für Leseförderung Niedersachsen
- Ebene O, Ignaz Holzbauer, Räume 9-10

Workshop 6

Von der Alltagssprache zur Bildungssprache: Durchgängige Sprachförderung vom Elementarbereich bis zur Sekundarstufe

- Claudia Neugebauer, Pädagogische Hochschule Zürich
- Ebene O, Ignaz Holzbauer, Räume 11-14

Workshop 7

Entwicklung von Lehr- und Lernmaterial für den sprachbildenden Fachunterricht – Möglichkeiten der Didaktik des Deutschen als Zweitsprache

- Prof. Dr. Constanze Niederhaus, Universität Paderborn
- Ebene O, Ignaz Holzbauer, Räume 15-16

Workshop 8

Lesen und Schreiben lernen in heterogenen Lerngruppen – binnendifferenzierendes und individualisiertes Arbeiten

- Dr. Ellen Schulte-Bunert, Europa-Universität Flensburg
- Ebene O, Ignaz Holzbauer, Räume 17-18

Workshop 9

Poetry Slam im Unterricht – „Und erweitert der Mensch seine sprachlichen Möglichkeiten, erweitert die Sprache die menschlichen Möglichkeiten“

- Bas Boettcher, Slam-Poet
- Ebene O, Ignaz Holzbauer, Räume 19-22

Forum 1

Durchgängige sprachliche Bildung vom Elementarbereich bis zur Sekundarstufe – roter Faden oder lose Enden?

Impulsreferate:

- Prof. Dr. Marcus Hasselhorn, Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung
- Prof. Dr. Iris Füssenich, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
- Prof. Dr. Christoph Schröder, Universität Potsdam
- Prof. Dr. Bernd Ralle, Technische Universität Dortmund

Moderation: Prof. Dr. Hans-Joachim Roth, Universität zu Köln

Ebene 2, Raum Franz Xaver Richter, Teil I

Forum 2

Unterrichts- und Schulentwicklung in der Migrationsgesellschaft – Qualifizierungskonzepte und -maßnahmen in Nordrhein-Westfalen

Impulsreferate:

- Wolfgang Paulssen und Ulrike Trapp, Landesweite Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren des Landes Nordrhein-Westfalen (LaKI)

Moderation: Christiane Bainski, Landesweite Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren des Landes Nordrhein-Westfalen (LaKI)

Ebene 2, Raum Franz Xaver Richter, Teil II



Organisatorisches

Ort: *m:con Congress Center Rosengarten*
Rosengartenplatz 2, 68161 Mannheim

Anreise: Das *m:con Congress Center Rosengarten* liegt im Stadtzentrum und ist vom Bahnhof aus zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Zu Fuß: Vom Bahnhof aus erreichen Sie den Rosengarten zu Fuß in 5 Minuten (in Richtung Innenstadt). Gehen Sie am Friedrichsplatz vorbei, dann ist der Haupteingang des *m:con Congress Center Rosengarten* rechterhand hinter dem Wasserturm bereits zu sehen.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Von Mannheim aus besteht eine direkte ICE-Verbindung nach Basel, Berlin, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Frankfurt am Main/Flughafen, Freiburg, Hamburg, Köln, München, Paris, Stuttgart, und viele weitere Städte.

Mit den folgenden **Straßenbahn-Linien** erreichen Sie den Rosengarten: Linie 3 Richtung Sandhofen, Haltestelle „Wasserturm“; Linie 4 Richtung Käfertal/Heddesheim, Haltestelle „Wasserturm“; Linie 5 OEG Richtung Viernheim-Weinheim, Haltestelle „Rosengarten“

Mit folgenden **Bus-Linien** erreichen Sie den Rosengarten: Linie 60 Richtung Mannheim, Lanzvilla, Haltestelle „Wasserturm“; Linie 63 Richtung Lindenhof, Pfalzplatz, Haltestelle „Wasserturm“; Linie 64 Richtung Käfertal, Bahnhof OEG, Haltestelle „Wasserturm“

Auf unserer Homepage www.biss-sprachbildung.de finden Sie eine PDF-Datei zum Download mit genauen Wegbeschreibungen zum Veranstaltungsort vom Bahnhof und den von uns reservierten Hotels.

Barrierefreiheit: Das *m:con Congress Center Rosengarten* ist barrierefrei. Sollten Sie einen besonderen Bedarf aufgrund einer Einschränkung haben, teilen Sie uns dies bitte mit.

